

# 1/10 Ring-Wertung:

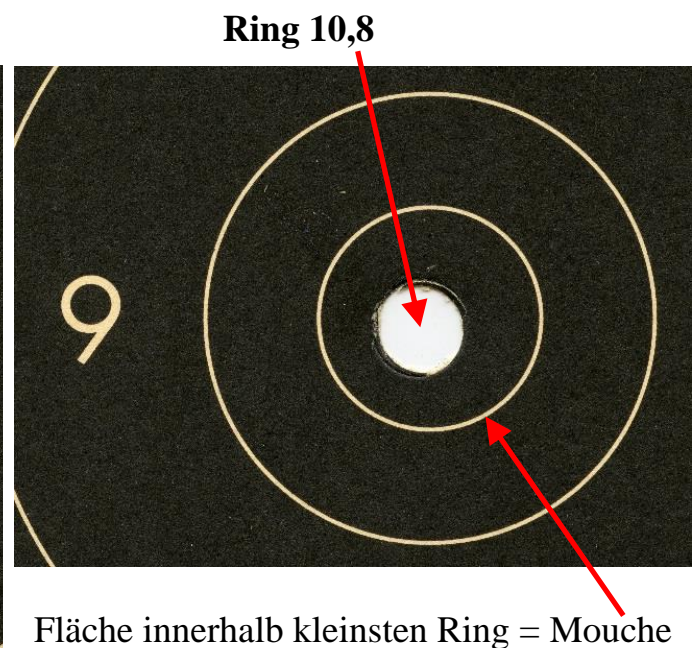
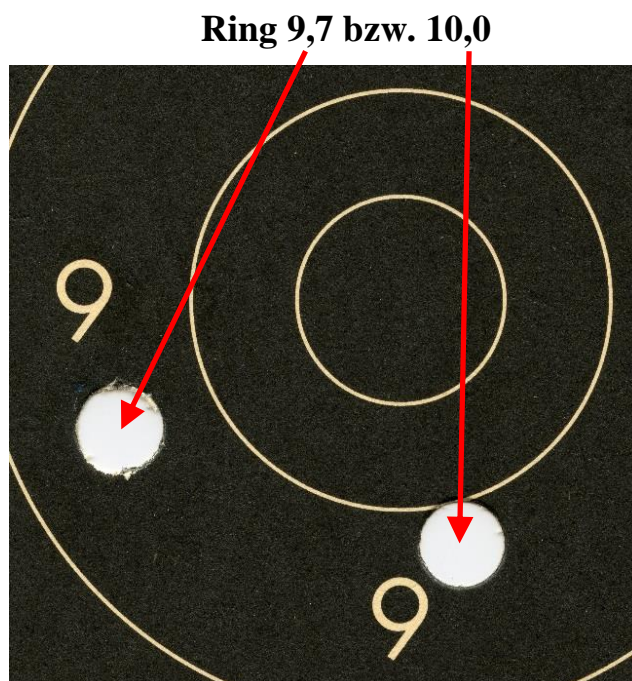
Die Auswertung erfolgt auf  $\frac{1}{10}$  Ring genau.

Die höchste erreichbare Ringanzahl ist „10,9“. Dies entspricht genau einem Schuss im Zentrum der Scheibe.

Beispiele:

Pistole Großkaliber:

Kaliber: 10mm AUTO



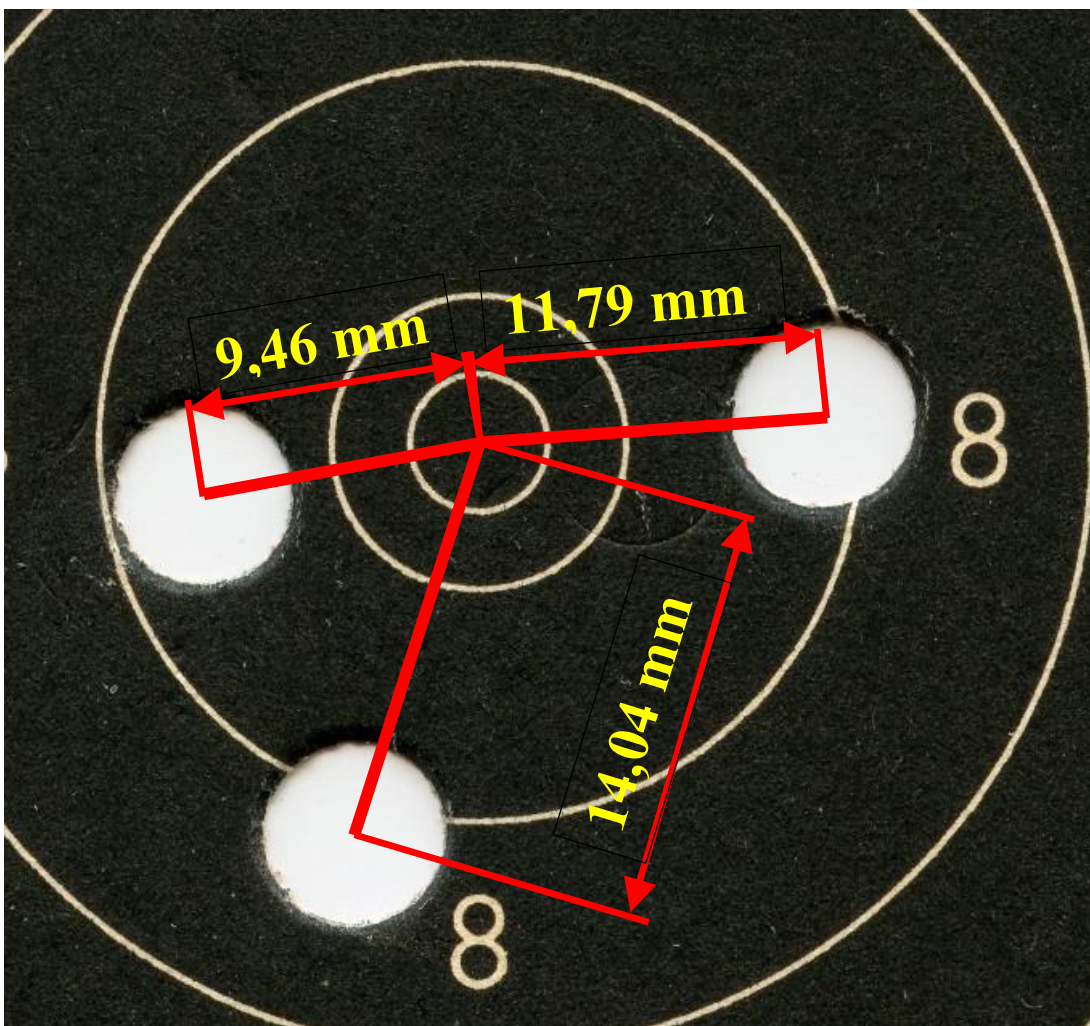
Fläche innerhalb kleinsten Ring = Mouche

Gewehr KK 50m:



## Teilerwertung:

Der Teiler gibt den Abstand des Schusses in hundertstel Millimetern von der Mitte der beschossenen Scheibe an. Der ideale Schuss ist der „Nullteiler“. Pro Serie werden die Teilerwerte zusammengezählt.



1. Schuss	9,46 mm
2. Schuss	11,79 mm
3. Schuss	14,04 mm

Summe: -----  
3529 Teiler



# Wettkampffregeln

# Faustfeuerwaffenbewerb

Um die Sicherheit zu gewährleisten bzw. um unnötig lange Wartezeiten und die Konzentration störende Faktoren auszuschließen, ersuchen wir unsere Gäste um Einhaltung nachstehender Punkte:

1. Die Zeitdauer, die zur Schussabgabe (3 Probe bzw. 5 Wertung) zur Verfügung steht, beträgt 3 Minuten und wird entsprechend angezeigt.  
**Eine Schussabgabe danach, führt zur Aberkennung dieser geschossenen Serie!**
2. Das Hantieren mit der Waffe ist nachfolgend geregelt:
  - a. Ist einem Bewerber ein Schießstand zugeteilt, so darf er seine Waffe(n) nur am Schießstand aus- bzw. einpacken und auch nur dort mit der Waffe hantieren!
  - b. Grundsätzlich zeigen Waffenläufe immer in Richtung Ziel!
  - c. Ab dem Kommando "**Sicherheit**" bis zum Kommando "**Laden**" dürfen abgelegte Waffen und Munition nicht mehr angefasst werden!
  - d. Bei der Ablage der Waffe(n) ist folgendes zu beachten:
    - **Bei Pistolen** ist der Schlitten zurückgezogen und die Waffe hat so zu liegen, dass der Hülsenauswurf sichtbar ist, **das Magazin darf nicht angesteckt sein!**
    - **Bei Revolvern** ist die Trommel ausgeschwenkt und die Waffe hat so zu liegen, dass die **Trommel ohne Patronen** oben ist!
3. Der Wechsel von einer Waffe auf eine andere ist erlaubt. Der Bewerber darf sich dazu allerdings nicht von seinem Schießstand entfernen.  
**Daher: Waffen und die dazugehörige Munition müssen bereits am Schießstand vorhanden sein.**
4. Ein Wechsel des Laufes (Waffenumbau) oder eine Waffen-Reparatur ist grundsätzlich im Schießständebereich nicht gestattet. Muss ein Schütze dies tun, dann hat er den Schießständebereich zu verlassen.  
Die nötige Manipulation kann außerhalb durchgeführt werden, der Stand wird jedoch nicht frei gehalten!  
**Daher: Eine Manipulation an der Waffe, die über die normale Handhabung hinausgeht, ist verboten!**
5. Jeder Schütze schießt **alleine**, eine Begleitperson ("Betreuer") ist nicht erlaubt. Eine Ausnahme davon bilden lediglich Jugendliche (mit **einer** Begleitperson).  
Im Falle, dass mit einer Waffe mehrere Schützen schießen, müssen die nicht schießenden Schützen außerhalb des Schießständebereiches warten.  
Jeder Schütze hat die Waffe, mit der er am Bewerb teilnimmt, zu beherrschen und ist auch für seine Schussabgaben voll verantwortlich.  
Bedenken Sie bitte, ein Schießwettbewerb ersetzt nicht eine Waffeneinschulung!

**Der Schützenklub Hirtenberg wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!**



# Beim Preisschießen erlaubte Grifschalen



# Beim Preisschießen

## **nicht**

# erlaubte Handballenauflage

